Multiple Choice – Lösungen - Fragen(Fachpraktiker\*innen)

**„Tarifverträge: Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände“**

1. **Was ist eine Gewerkschaft? (1/5)** Ein Zusammenschluss aller Arbeitgeber eines Wirtschaftszweiges  
    Ein Zusammenschluss von Arbeitnehmern eines Wirtschaftszweiges, um deren Interessen   
    durchzusetzen  
    Der Dachverband der Arbeitgeberverbände  
    Die Aufsichtsbehörde des Staates bei Tarifverhandlungen  
    Ein Zusammenschluss von Arbeitgebern und Arbeitnehmern
2. **Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)** Arbeitgeberverbände vertreten die im Tarifvertrag die Interessen der Arbeitgeber   
    gegenüber den Gewerkschaften.   
    Gewerkschaften wollen für ihre Mitglieder im Tarifvertrag bessere Arbeitsbedingungen   
    aushandeln.  
    Die Gewerkschaften vertreten die Interessen des Staates.  
    In Deutschland gibt es nur eine Gewerkschaft.   
    Die Gewerkschaften vertreten die Interessen verschiedener Berufsgruppen.
3. **Wie nennt man Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften? (2/5)** Sozialpartner  
    Verhandlungspartner  
    Kooperationspartner  
    Tarifpartner  
    Vertragspartner
4. **Wer vertritt die Interessen der Arbeitgeber im Handwerk? (1/5)** die Arbeitgeberverbände  
    der Staat  
    die Handwerkskammer  
    die Innungsverbände  
    die Fachausschüsse der Arbeitgeber
5. **Welche der nachfolgenden Organisationen sind Gewerkschaften? (2/5)**  
    ver.di  FDP  Industrie- und Handelskammer  IG Metall  Innungsverbände
6. **Unter welcher Voraussetzung kann man Mitglied in einer Gewerkschaft werden?**  
    Man muss mindestens 18 Jahre als sein  
    Man muss die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.   
    Man muss mindestens seit sechs Monaten einem Betrieb angehören  
    Man muss Mitgliedsbeiträge zahlen  
    Man darf keine Vorstrafen haben.
7. **Welche Leistungen erbringt die Gewerkschaft? (2/5)  
   Die Gewerkschaft …**  
    zahlt im Krankheitsfall Krankengeld.  
    beteiligt sich an finanziellen Rücklagen für die Altersvorsorge.  
    hilft in finanziellen Notlagen.  
    ist in jedem einzelnen Betrieb für die Interessensvertretung der Arbeitnehmer   
    verantwortlich.   
    hilft bei Rechtstreitigkeiten mit dem Arbeitgeber.